Stadt Leipzig

Ratsversammlung
-VI. Wahlperiode –

F E S T L E G U N G S P R O T O K O L L

Kleingartenbeirat

Sitzungstermin:	Donnerstag, 11.05.2017, 17:00 Uhr
Raum, Ort:	Tagungsort siehe Tagesordnung
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:30 Uhr

Anwesenheit

Anwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Herr Konrad Riedel	CDU	
Herr Ralf-Dirk Eckardt	Kreisverband der Kleingärtner	
Herr Claus Müller	SPD	
Herr Robby Müller	SV Leipzig der Kleingärtner	
Herr Sören Pellmann	DIE LINKE	
Herr Rainer Proksch	SV Leipzig der Kleingärtner	

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Herr Nils Elter	Bündnis 90/Die Grünen	- entschuldigt -
Herr Dieter Haberkorn	Kreisverband der Kleingärtner	- entschuldigt -
Herr Horst Petritt	AfD	- entschuldigt -

Protokoll

Öffentlicher Teil:

---

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
Die Tagesordnung wird bestätigt.

---

2. Festlegungsprotokoll der Sitzung vom 15.02.2017

Das Protokoll wird ohne Änderungen bestätigt.

---

3. Anträge aus dem Stadtrat

3.1. VI-A-03174 Erhalt des Deutschen Kleingärtnermuseums in Leipzig

Der Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e. V. wurde vom Amt für Stadtgrün und Gewässer angeschrieben und gebeten die für den Erhalt des Muesumsbetriebes notwendige Unterstützung zu konkretisierung sowie die Notwendigkeit nachvollziehbar nachzuweisen. Sobald ein Antwortschreiben hierzu vorliegt erfolgt die Prüfung der Angemessenheit und Notwendigkeit durch die Verwaltung. Über das Ergebnis wird der Kleingartenbeirat informiert.

3.2. A 0164/ 17/18 Änderungsantrag zum Entwurf des Doppelhaushaltes - Einrichtung von zwei zusätzlichen Planstellen im Fachbereich Gärten

Derzeit werden alle Vorbereitungen für die Besetzung der Stellen ab Oktober 2017 (interne Festlegung der Verwaltung) vorgenommen.

---

4. Vernässte Kleingärten

In die vom Amt für Stadtgrün und Gewässer zu erarbeitende Fachförderrichtlinie im Kleingartenwesen ist die Förderung der Beräumung von Parzellen in Gewässerrandstreifen, dauerhaft vernässten und wiederkehrend überfluteten Bereichen einzuarbeiten. Förderziel ist in diesem Falle eine Umnutzung der Flächen.

KGV "Mockau-Mitte" e. V.
Herr Robby Müller informiert, dass es einen Wechsel des Vereinsvorstandes gab. Es ist zu

prüfen, ob die mit dem ehemaligen Vorstand getroffenen Vereinbarungen zur Abgrenzung der mittel- bis langfristig zu beräumenden Kleingartenfläche (wegen dauerhafter Vernässung und wiederkehrender Überflutung) durch einen Mitgliederbeschluss bestätigt wurden und dem neuen Vereinsvorstand präsent sind.

KGV "Leipzig-Sellerhausen" e. V.
Es fand ein erstes Kennenlerngespräch zwischen dem Vereinsvorstand und Herrn Dittmar statt.
Zum Projekt "Anlage von Retentionsräumen Östliche Rietzschke" fand parallel ein gemeinsamer Workshop der Stadt Leipzig und der Leipziger Wasserwerke statt. Nachdem dabei die gemeinsamen Ziele und Aufgaben kommuniziert und abgestimmt wurden, wird es im nächsten Schritt Gespräche mit dem Vorstand des KGV "Leipzig-Sellerhausen" e. V. geben.

5. Aktuelle Information zum Einbruchgeschehen in Kleingartenanlagen

Dieser TOP wird auf die Sitzung am 17.08.2017 verschoben. Polizeidirektor Axel Palitzsch, Leiter des Polizeirevieres Nord und Mitglied der Arbeitsgruppe Sicherheit in Kleingärten des Kommunalen Präventionsrates wird hierzu eingeladen und um Information gebeten.

5.1. Schreiben des KGV "Volksgesundung" e. V. vom 10.04.2017 zum aktuellen Einbruchgeschehen in der Kleingartenanlage

Mit dem Vereinsvorstand wurde Rücksprache zur Sachlage gehalten. Ein Ortstermin mit Vertretern der AG Sicherheit in Kleingärten des Kommunalen Präventionsrates ist vorgesehen. Die Prüfung der Sachlage und die Erhöhung der Sicherheit durch geeignete Maßnahmen sind dabei das Ziel. Die Durchgängigkeit der Anlage für die Öffentlichkeit sollte auch im Sinne des Entwicklungskonzeptes zum Kleingartenpark Rosental (RBV-383/10 vom 19.05.2010) erhalten bleiben.
Über die Ergebnisse wird in der nächsten Sitzung berichtet.

6. Sonstiges

6.1. Information zu den Bewerbungen Wettbewerb Kleingartenanlagen 2017

Der Stadt Leipzig liegen derzeit zwei Bewerbungen vor. Die Bewerbungsfrist endet am 26.05.2017. Die Rundfahrt der Jury ist für den 07. und 08.06.2017 vorgesehen.

6.2. Informationen zu Terminen/Veranstaltungen im Kleingartenwesen 2017

4. Bundeskongress der Kleingärtner 2017
- vom 18.05. bis 19.05.2017 in Berlin
- Veranstalter Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e. V. (BDG)

- mit Foren zu den Themen
  1. Finanzierbarkeit der grünen Infrastruktur sichern: Anpassung an rückläufige Bevökerungszahlen
  2. Bestand der grünen Infrastruktur sichern: Flächenkonkurrenz in prosperierenden Ballungszentren
  3. Nachhaltige Nutzung grüner Infrastruktur sichern: Ökologisch aufgewertete Kleingärten als Ausgleichsflächen
- Herr Robby Müller, Herr Eckardt, Herr Dittmar nehmen teil

Es wird ein kurzer Bereicht in der nächsten Sitzung erbeten.

Ausstellung: "Garten findet Stadt" im Botanischen Garten der Universität Leipzig
- Ausstellung des iDiv (Deutsches Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung Halle-Jena-Leipzig) mit Unterstützung unter anderem des Botanischen Gartens, der Stadt Leipzig, des Stadtverbandes Leipzig der Kleingärtner e. V.
- die Ausstellung gibt Tipps für das umweltfreundliche Begrünen von Balkon, Gründach, Garten
- Eröffnungsveranstaltung am 15.06.2017, 14:00 Uhr unter Teilnahme von Herrn Bürgermeister Rosenthal
- Ausstellung vom 16.06. bis 15.10.2017

Roadshow "Grün in die Stadt"
- am 15.06.2017 auf dem Wilhelm-Leuschner-Platz
- Veranstalter Bundesverband des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus
- die Kleingartenverbände beteiligen sich mit einem Infostand

---

6.3. Umsetzung der Konzeption Kleingartenpark West: Wegeverbindung KGV "Neu Lindenau" und "Westendgärten" über den Sportplatz Saalfelder Straße

Die Entwicklungskonzeption für den Kleingartenpark West (RBIV-819/07 vom 14.03.2007) sieht im Zielplan einen Verbindungsweg zwischen den Kleingartenanlagen "Westendgärten" und "Neu-Lindenau" über den Karl-Enders-Sportpark vor. Zur Verwirklichung müssten in den Kleingartenanlagen jeweils zwei Parzellen bereitgestellt und ein Weg über die Flächen des Sportparkes geführt werden. Letzteres ist auf Grund der Nutzung des Geländes an der in der Konzeption vorgesehen Stelle nicht möglich (Zerschneiden von Spielfeldern). Alternativ könnte eine Wegeverbindung weiter östlich hergestellt werden. Diese wäre mit großem Aufwand verbunden (Ballfangzäune) und würde mit geringem Abstand zum vorhandenen öffentlich nutzbaren Weg parallel zur Bahn liegen.
Abstimmung: Soll der Verbidnungsweg zwischen den Kleingartenanlagen über den Karl-Enders-Sportpark realisiert werden?
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 1
Nein-Stimmen: 5
Enthaltungen: 0

Alternative Vorschläge:
Die Konzeption sollte unter diesem Aspekt überarbeitet und fortgeschrieben werden.
Denkbar wäre die Einrichtung eines zweiten Zuganges vom Weg an der Bahn zum Museumsgarten in die Kleingartenanlage "Westendgärten". Herr Robby Müller weist darauf hin, dass der Vereinsvorstand bei allen Überlegungen sehr frühzeitig einzubeziehen ist.
Der Weg an der Bahn sollte ertüchtigt werden.

Nichtöffentlicher Teil:

7. Information zu Erbbaurechtsverträgen für Kleingartenvereinshäuser auf kommunalen Flurstücken

Über die bestehenden Erbbaurechtsverträge zwischen der Stadt Leipzig und den Kleingartenvereinen wurde informiert. Diese bestätigen die Rechtsauffassung der Stadt Leipzig zum Eigentum der Vereinshäuser. Dieses wird generell nicht bei der Stadt Leipzig gesehen. Die Erbbaurechtsverträge wurden dem entsprechend auf Grund des Auseinanderfalles von Bodeneigentum (Stadt Leipzig) und Eigentum am darauf befindlichen Vereinshaus (nicht Eigentum der Stadt Leipzig) geschlossen.

8. A 0056/17/18 Änderungsantrag zum Entwurf des Doppelhaushaltes - Kostenbeteiligung für die Sanierung von Vereinsheimen in Kleingartenanlagen

Der oben benannte Änderungsantrag wurde vom Stadtrat am 01.02.2017 beschlossen. Somit stehen zusätzliche Haushaltsmittel für die Sanierung von Vereinsheimen in Kleingartenanlagen zur Verfügung.
Da sich die Vereinsheime nach Rechtsauffassung der Stadt Leipzig nicht im Eigentum der Stadt Leipzig befinden, kann die beschlossene Unterstützung nur in Form einer Förderung erfolgen. Hier ist die Verwaltung an die Zuwendungsrichtlinie der Stadt Leipzig vom 18.05.2016 gebunden, die ein vorgeschaltetes Antragsverfahren voraussetzt. Für das Jahr 2017 kann dies zeitlich nicht mehr erfolgen. Die Haushaltsmittel sollen daher nach Möglichkeit für das Jahr 2017 in das Haushaltsjahr 2018 übertragen werden.
Die Vermittlung der Rechtsauffassung der Stadt Leipzig zum Eigentum an Vereinshäusern an die Kleingartenvereine erfolgt durch die Kleingartenverbände. Hierzu findet im Kreisverband am 12.05.2017 eine Veranstaltung statt. Über das Ergebnis wird dieser informieren.
Die Vereinsheime sollen als genereller TOP im Kleingartenbeirat aufgenommen werden.

9. Protokolländerung Festlegungsprotokoll der Sitzung vom 18.02.2016 (siehe Festlegungsprotokoll vom 03.11.2016)

Das Protokoll wird mit den Änderungen vom 19.05.2016 und der Korrektur der Jahreszahl unter TOP 5 Ziffer 3 14.02.~~1994~~ 1946 bestätigt.

Vorsitzende/r Protokollführer/in